

# Besprechungsbericht



Projekt SEAMAN

Thema:	Außerordentliche Projektgruppensitzung	Protokolldatum:	20.06.2006
Von:	Garbe	Termin:	19.06.2006
Ort:	<b>Krankenhaus Mariahilf</b> , Stader Strasse 203c, Kleiner Konferenzraum	Zeit:	18.40-20.40 Uhr
Teilnehmer:	Maija Garbe (MGA), Gyde Jungjohann (GJU), Gabi Kruse (GKR), Sascha Linzer (SLI), Barbara Mollenhauer (BMO), Anna Niemeyer (NIE), Achim Rogge (ARO), Klaus Steller (KST), Hans Heiner Stöver-Ramien (HHS), Tanja Tietjens (TTI), Hendrik van den Bussche (vdB), Heiner Westphely (HWE) <b>Abwesend:</b> Beate Kassner (BKA), Regina Möllenberg (RMÖ), Jens Prager (JPR)		

Besprechungspunkte	Ergebnisse / Maßnahmen	Info von / Verantwortlich	Umsetzung & Datum
<b>Blitzlicht: Gedanken, Stimmung und Meinungen zur aktuellen Situation</b>			
Aktuelles Meinungsbild	<b>Hanseatic-Pflegedienst</b> Die aktuelle Lage wurde in der Einrichtung diskutiert. Ergebnis: Es wäre sehr schade, ohne Ergebnis aufzuhören. Der Pflegedienst Hanseatic möchte die Arbeit an und mit SEAMAN fortsetzen.	<b>TTI</b>	<b>Info</b>
	<b>DRK-Pflegedienst</b> Die DRK Sozialstation möchte – ganz eindeutig – weitermachen. Es wäre schade aufzuhören, bevor etwas erreicht ist, von dem nachhaltig zu profitieren ist.	<b>GKR</b>	<b>Info</b>
	<b>Krankenhaus Mariahilf:</b> Das KH Mariahilf (Geschäftsführung, BMO & GJU sowie zur aktuellen Situation befragte Mitarbeiter) möchte daran weiterarbeiten, verbindliche Kommunikationspfade für die Überleitung zu entwickeln und umzusetzen. Das Kommunikationsmedium ist im Optimalfall die Telematik. Wenn dies aus finanziellen Gründen nicht möglich ist, Sollten einfachere Wege gesucht werden (Fax, Email).	<b>BMO/GJU</b>	<b>Info</b>
	<b>Asklepios KH Harburg</b> Das Konzept „SEAMAN“ ist überzeugend, für die aktuelle Überleitungspraxis dringend notwendig und in seiner inhaltlichen Ausgestaltung schon sehr weit gereift. Es wird herausgestellt, dass die aktuellen Schwierigkeiten der Einführung nicht auf Fehler der Arbeit der Projektgruppe zurückzuführen sind.	<b>SLI/ARO</b>	<b>Info</b>
	<b>Hausarzt 1 (HHS)</b> Das Konzept der berufsgruppenübergreifenden Zusammenarbeit ist sehr gut und soll weiter verfolgt und entwickelt werden. Im Zweifelsfall auf einer „LowTech-Ebene“, um es „ins Laufen zu kriegen“.	<b>HHS</b>	<b>Info</b>
	<b>p&amp;w</b> Sowohl die Mitarbeiter als auch HWE sind weiterhin bereit, sich für das Projekt zu engagieren. Die Aktualität des Themas und der Bedarf an einer verbesserten Überleitungskommunikation werden in der alltäglichen Praxis immer wieder auf drastische Weise deutlich.	<b>HWE</b>	<b>Info</b>
	<b>Hausarzt 2 (KST)</b> ist nach wie vor überzeugt von der Idee des Projekts. Voraussetzung für eine Mitarbeit über den 15.09. hinaus ist eine klare Regelung der Rechte am Produkt sowie eine Vergütung der Mitarbeit in Form von angemessenen Sitzungsgeldern für die Teilnehmenden.	<b>KST</b>	<b>Info</b>
	<b>IFA</b> Die Arbeit der Projektgruppe in Harburg ist in ihrer personellen Zusammensetzung sowie in dem nachhaltigen, kreativen Engagement der Teilnehmenden einmalig in der Versorgungs- und der Forschungslandschaft. Ein Abbruch bzw. eine Nicht-Fortführung bevor das Ergebnis aus sich selbst heraus überleben kann, wäre sehr bedauerlich. Das IFA ist bereit, sich über den 15.09. hinaus für das Projekt zu engagieren.	<b>vdB, NIE, MAG</b>	<b>Info</b>

Besprechungspunkte	Ergebnisse / Maßnahmen	Info von / Verantwortlich	Umsetzung & Datum
<b>Nächste Schritte</b>			
Angebot Asklepios	Das Asklepios Klinikum Harburg erklärt sich im Grundsatz bereit, das bereits entwickelte „Hausarztportal“ entsprechend der Vorgaben und Wünsche der Projektgruppe SEAMAN zu übernehmen und weiterzuentwickeln. Dies wäre eine Möglichkeit, am Ziel einer telemedizinischen Lösung zur Optimierung der Überleitungskommunikation festzuhalten. Die inhaltliche Gestaltung würde sich ausdrücklich und ohne Bedingungen an den Wünschen und Vorgaben der Projektgruppe orientieren. Dies schließt z.B. Aspekte wie den Namen für das Portal (SEAMAN), die Konzeption der Kommunikationswege (netzformig) sowie die Gestaltung der Reiter/des Überleitungsdokuments etc. ein. Asklepios würde im Gegenzug das Recht beanspruchen, die Softwarelösung anderen mit Asklepios-Kliniken vernetzten Gruppen zur Verfügung zu stellen. Asklepios wäre auch in der Lage, bis zum 15.09. eine Oberfläche entsprechend der Anforderungen der Projektgruppe zu erstellen und damit innerhalb der Projektlaufzeit ein präsentables Ergebnis zu liefern.	<b>ARO</b>	<b>Info</b>
	Bedingungen für eine entsprechende Kooperation mit Asklepios wären mindestens: <ul style="list-style-type: none"> <li>- eine vertragliche Fixierung der Rechte und Pflichten der Gruppe SEAMAN</li> <li>- Schutz des Konzepts des berufsgruppenübergreifenden Ansatzes</li> <li>- Entwicklung, Bereitstellung und Wartung sowie unbefristete Weiterentwicklung, für SEAMAN-Einrichtungen kostenfrei</li> <li>- inhaltliche Umsetzung der Wünsche und Vorgaben der Projektgruppe</li> <li>- Beteiligung der Projektgruppe an eventuellen Erlösen aus dem Produkt, das aus der Projektarbeit entstanden ist</li> </ul>	<b>Alle</b>	<b>Beschluss</b>
Mediarch	Aufgrund der Erfahrungen der Vergangenheit wird die Zusammenarbeit mit Mediarch umgehend beendet. (Abstimmungsergebnis einstimmig)	<b>Alle</b>	<b>Beschluss</b>
Kooperation Asklepios	Asklepios soll das „Hausarztportal“ in die Projektgruppe exemplarisch vorstellen, damit die Möglichkeit für eine künftige Kooperation geprüft werden kann (Abstimmungsergebnis einstimmig)	<b>Alle</b>	<b>Beschluss</b>
	Die Arbeit in der Projektgruppe konzentriert sich auf die Vertragsgestaltung einer Kooperation mit Asklepios.	<b>Alle</b>	<b>Beschluss</b>
	Ein erster vom IFA erstellter Entwurf für eine vertragliche Regelung der Rechte und Pflichten wird der Projektgruppe in der nächsten Projektsitzung vorgestellt und diskutiert	<b>vdB</b>	<b>13.07.06</b>
Arbeitsfelder der Projektgruppe	Die Arbeit in den Arbeitsgruppen „Bauleiter und Pfadfinder“ sowie „Netzwerker und Langläufer“ wird fortgesetzt und bis Projektende zu einem runden Abschluss gebracht. Die Arbeitsgruppe „SEADOK Lotsen“ nimmt ihre Arbeit nicht wieder auf. Die Teilnehmer verteilen sich auf die beiden anderen Arbeitsgruppen (Abstimmungsergebnis einstimmig).	<b>Beschluss</b>	<b>Alle</b>
BSG	Eine Moderation der BSG entsprechend der Email von CBE (19.06.) wird nicht gewünscht (Abstimmungsergebnis einstimmig).	<b>Alle</b>	<b>Beschluss</b>

Besprechungspunkte	Ergebnisse / Maßnahmen	Info von / Verantwortlich	Umsetzung & Datum
	Die Behörde ist herzlich eingeladen, an einer der nächsten Projektsitzungen zwecks konstruktiven Austausches teilzunehmen. Die Projektgruppe würde dies begrüßen.	<b>Alle</b>	<b>Beschluss</b>
	Der Behörde wird das Protokoll der heutigen Sitzung zur Verfügung gestellt. Es bestehen keine Bedenken dagegen, dass die Behörde sich darüber hinaus bei Mitgliedern der Projektgruppe informiert.	<b>Alle</b>	<b>Beschluss</b>
	Die Projektgruppe tendiert dazu, bei der BSG keinen Antrag auf Verlängerung des Projekts zu stellen. Eine endgültige Entscheidung wird nach der Vorstellung des „Hausarztportals“ durch Asklepios gefällt. (Abstimmungsergebnis einstimmig)	<b>Alle</b>	<b>Beschluss</b>
	Es gilt zu klären, ob die Präsentation der SEAMAN-Projektergebnisse nach wie vor auf der Agenda des Dialog eHealth am 06.09.06 steht. Die Meinungen innerhalb der Projektgruppe, ob eine solche Präsentation stattfinden sollte, sind unterschiedlich. Eine endgültige Entscheidung – sollte SEAMAN nach wie vor eingeladen sein - wird auf der nächsten Projektgruppensitzung gefällt.	<b>Alle</b>	<b>Beschluss</b>
Weiterarbeit des IFA	Die weitere Beteiligung des IFA im Sinne von Moderations- und Evaluationsdienstleistungen wird von der Projektgruppe gewünscht. (Abstimmungsergebnis: einstimmig, das IFA enthielt sich der Stimme)	<b>Alle</b>	<b>Beschluss</b>
<b>Termine</b>			
Präsentation des „Hausarztportals“ und Kennenlernen der potentiellen Kooperationspartner/ der Entwickler von Asklepios	NIE und ARO nehmen Kontakt auf und vereinbaren einen Termin.	<b>Optionen:</b> 07.07.06 05.07.06 12.07.06	(evtl. AKH)
Pfadfinder & Bausleiter	Mi, 12.07.06	19.00 h	Hanseatic Pflegedienst
Langläufer & Netzwerker	Mi, 05.07.06	19.00 h	(evtl. p&w)
40. Sitzung	Do, 13.07.06	18.30h	KH Mariahilf
41. Sitzung	Mi, 09.08.06	18.30h	??
42. Sitzung	Mi, 30.08.06	18.30h	??
<b>TOPs für die nächste Sitzung am 13.07.2006</b>			
Ort	<b>Krankenhaus Mariahilf</b> , Stader Str. 203c, voraussichtlich Kleiner Konferenzraum	<b>BMO</b>	<b>13.07.2006</b>
Themen	TOPs für die nächste Sitzung - Rahmenvereinbarung „Rechte und Pflichten im Zusammenhang mit SEADOK“ - ggf. Informationsaustausch mit der BSG - Mitteilungen und Aktuelles	<b>Alle</b>	<b>13.07.2006</b>